

Datenblatt für den Anschluss von Elektrowärmepumpenanlagen

Anlage zur „Anmeldung zum Netzanschluss (Strom) der Stadtwerke Döbeln GmbH“
(je Anlage am Netzanschluss ein Datenblatt)

Bitte senden Sie uns das Formular an anschlusswesen@sw-doebeln.de zurück.

Eingangsvermerk SWD:

Anschlussstelle

Straße, Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Ortsteil bzw. Gemarkung/Flurstück/Flur	Zählernummer	

Betreiber

Name/Firma

Technische Daten der Elektro-Wärmepumpe

Hersteller¹/Typ*: _____ / _____

Art der Elektro-Wärmepumpe	Leistungsangaben Kompressor	Leistungsaufnahme Kompressor P_{el} in kW
Luft/Wasser-WP	L2 / W35	
Sole/Wasser-WP	S0 / W35	
Wasser/Wasser-WP	W10 / W35	
Sonstige:		

Maximaler Anlaufstrom der Elektro-Wärmepumpe I_a in A

Einrichtung zur Begrenzung der Einschalthäufigkeit auf

$\cos \phi$

_____ mal pro Stunde vorhanden.

Technologie/Betriebsart:

☐ AC

☐ DC (3-phasig)



☐ 1-

☐ 2-

☐ 3-phasig

Direktheizung:

Nennleistung der elektrischen Ergänzungsheizung für die Warmwasserversorgung P_{el} in kW

Nennleistung der elektrischen Ergänzungsheizung für die Raumheizung P_{el} in kW

Gesamtleistung der Wärmepumpenanlage einschl. Direktheizung in kW

Bitte füllen Sie zusätzlich das Datenblatt für den Anschluss von Geräten und Anlagen mit Netzrückwirkungen aus, wenn die einzelne Wärmepumpenanlage größer als 12 kVA ist.

¹ Diese Angaben können mit der „Fertigmeldung“ nachgereicht werden, soweit sie bei der „Anmeldung zum Netzanschluss“ noch nicht bekannt sind.

Datenblatt für den Anschluss von Elektrowärmepumpenanlagen



Einordnung als steuerbare Verbrauchseinrichtung nach § 14a EnWG, wenn die Gesamtleistung der hier angegebenen einzelnen Wärmepumpenanlage oder die Gesamtleistung mehrerer Wärmepumpen hinter dem gleichen Netzanschluss, für die jeweils ein Datenblatt auszufüllen ist, mehr als 4,2 kW beträgt.

Kommunikationsschnittstelle zwischen Wärmepumpe und Steuerbox:

- ☐ digitale Netzwerkschnittstelle (z. B. RJ-45) ☐ potentialfreie Kontakte

Die Reduzierung des netzwirksamen Leistungsbezuges der Wärmepumpenanlage erfolgt

- ☐ stufenweise ☐ Stufenlos

Wie soll gesteuert werden?

- ☐ Direktansteuerung der Wärmepumpe ☐ Steuerung mittels Energie-Management-System (EMS)

Netzentgeltreduzierung mit:

- ☐ Modul 1 - pauschale Netzentgeltreduzierung
kein separater Zähler für steuerbare Verbrauchseinrichtung erforderlich; für Anschlussstellen ohne und mit registrierender Leistungsmessung möglich
- ☐ Modul 2 - prozentuale Arbeitspreisreduzierung
separater Zähler für steuerbare Verbrauchseinrichtung erforderlich; nur für Anschlussstellen ohne registrierender Leistungsmessung möglich
- ☐ Modul 3 - Erweiterung Modul 1 mit einem zeitvariablen Netzentgelt (drei Tarifstufen), kein separater Zähler für steuerbare Verbrauchseinrichtung erforderlich, nur für Anschlussstellen mit intelligentem Messsystem (iMSys) und ohne registrierender Leistungsmessung möglich

Wird keine Entscheidung für ein Modul getroffen, kommt automatisch Modul 1 als "Standardmodul" zur Anwendung.

Erklärung des Elektrofachbetriebes/der Elektrofachkraft

Die Elektrofachkraft bestätigt hiermit die Richtigkeit der Daten.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift